

# Mit Vielfalt gegen den Rassismus

Anlässlich der Aktionstage gegen Rassismus setzt die Gemeinde Uznach mit diversen Veranstaltungen und Aktionen den Fokus auf «Zusammenleben in Vielfalt».

Die Startveranstaltung für die Aktionstage von Uznach und der Region findet am Freitag, 13. März, um 19 Uhr in der Aula des Schulhauses Haslen in Uznach statt. Die Gemeinden Benken, Kaltbrunn und Schänis bieten ebenfalls Veranstaltungen an. Alle sind eingeladen, Teil dieser Aktionstage zu werden und die öffentlichen Anlässe zu besuchen.

Eine Familie mit ausländisch klingendem Namen, die keinen Termin für eine Wohnungsbesichtigung erhält. Ein Busfahrer, der stets vorbeifährt, wenn Menschen mit Kopftuch oder dunkler Hautfarbe an der Haltestelle warten. Personen mit F-Ausweis, denen der Zugang zur Universität verwehrt wird. Ein Unternehmen, das keine dunkelhäutigen Menschen im Reinigungsteam duldet.

Dies sind nur einige Situationen von vielen, die dazu geführt haben, dass sich Betroffene letztes Jahr an Beratungsstellen gegen Rassismus gewandt haben, wie es in einer Mitteilung heisst. Im Kanton St.Gallen unterstützt die Heks-Beratungsstelle gegen Rassismus und Diskriminie-

rung Betroffene von rassistischen Diskriminierungen.

## Diskriminierung ist meist subtil und selten laut

Selten sind Diskriminierung und Rassismus laut, aggressiv oder gewalttätig. Häufig drückt sich das in subtilen Formen aus: mit geringschätzigen Blicken, abwertenden Worten oder beiläufigen Bemerkungen. Sind Menschen regelmässig und wiederkehrend aufgrund ihrer Herkunft, ihres Aussehens oder Geschlechts Benachteiligungen, entsprechenden Bemerkungen oder Blicken ausgesetzt, hat dies Folgen. Die wiederholte Reduktion ihrer Person auf bestimmte Merkmale verletzt, schränkt ein und löst Gefühle der Minderwertigkeit aus. Es beeinträchtigt das gute Zusammenleben und die Integration.

Es brauche wenig und Vielfalt. Dann würden Andersartigkeit, Fremdheit nicht mehr als Bedrohung, sondern als Chance wahrgenommen, heisst es in der Mitteilung weiter.

Diverse Institutionen und Organisationen bieten in Uznach und Umgebung anlässlich der Aktionstage gegen

Rassismus ein vielfältiges Programm an, um sich mit den Aspekten von Vielfalt und Rassismus auseinanderzusetzen: So gibt es etwa Comedian- und Musikauftritte, Sportnigh, Vor-

träge, Büchertische, Lesungen und Kulinarisches.

Der Kunstverein Oberer Zürichsee führte mit Personen mit und ohne Migrationshintergrund Porträt-Malkurse



Ausdruck im Bild: Der Künstler Ilir Kabashi nimmt an den interkulturellen Porträt-Malkursen des Kunstvereins Oberer Zürichsee teil.

Pressebild

durch. Zudem wurden 15 fotografierte Tandem-Porträts erstellt. Sie zeigen, wie das Zusammenleben funktionieren kann, sei dies am Arbeitsplatz, im religiösen Umfeld, in der Freizeit oder in der Familie. Tandem-Selfies von zwei Menschen mit und ohne Migrationshintergrund können unter dem Hashtag #zeigvielfalt gepostet werden. Diese Selfie-Kampagne gegen Rassismus und Diskriminierung lancierte Jetztvernetz.ch auf Social Media.

## Ausstellungen und ein Film mit Gast

Im Schaufenster von Foto E. Hüß in Uznach ist das Schaffen in den Malkursen mit Fotos und Filmen dokumentiert. Die gemalten Porträts und auch die Tandemfoto-Porträts werden in Uznach, Benken, Kaltbrunn und Schänis ausgestellt. Über ein Unterfangen mit ungeahnten Folgen erzählt der Film «Schweizer Helden», welcher am Sonntag, 22. März, 11 Uhr, im Kino Rex in Uznach zu sehen ist. Zu Gast ist Jürg Eberle, Leiter Migrationsamt St.Gallen. (eing)

Infos unter: [www.uznach-vielfalt.ch](http://www.uznach-vielfalt.ch)